



EN ISO 11612 - Schutzkleidung gegen Hitze und Flammen



- EN ISO 11612 ersetzt ehemals EN 531, Schutz für hitzeexponierte Industriearbeiter Schutzkleidung, die für den Schutz gegen kurzen Kontakt mit Flammen und wenigstens eine Art von Hitze vorgesehen ist. Die Hitze kann konvektiv, strahlend oder durch große flüssige Metallspritzer verursacht werden – oder in Kombination dieser Einwirkungen eintreten. Die Anforderungen an die begrenzte Flammausbreitung müssen immer erfüllt sein.

Code A1-A2	Schutz gegen begrenzte Flammausbreitung
Code B1-B3	Schutz gegen konvektive Hitze
Code C1-C4	Schutz gegen Strahlungshitze
Code D1-D3	Flüssige Aluminiumspritzer
Code E1-E3	Flüssige Eisenspritzer
Code F1-F3	Kontakthitze